

FONDS DES MONATS

FONDS DES MONATS MAI – NOMINIERUNG III

Innovative Branche mit großem Potenzial

Christa Grünberg

christa.gruenberg@boerse-express.com

In dieser Fonds des Monats-Runde ist wieder 'mal Medical Strategy, einer der führenden unabhängigen Healthcare-Investmentberater Europas, dabei. Die mehrfach ausgezeichnete Fondsboutique nominiert ihren MEDICAL BioHealth.

Kaum ein Sektor bietet langfristig orientierten Anlegern bessere Wachstumsperspektiven als BioPharma, vor allem jetzt, während der Corona-Krise. Und Medical Strategy verfügt dabei über große wissenschaftliche Expertise, weil fast alle Mitarbeiter einen beruflichen Hintergrund im medizinischen bzw. pharmazeutischen Bereich haben. Sein Augenmerk legt das Unternehmen daher ausschließlich auf das Management von Aktienportfolios aus dem Gesundheits- und Biotechsektor. Abgesehen von Corona, sprechen derzeit vor allem zwei Gründe für ein Investment: Zum einen, so der geschäftsführende Gesellschafter Jürgen Harter, zeigt der Gesundheitssektor - im Vergleich zu anderen Branchen - eine langfristig stabile Gewinnentwicklung, auch in Krisenzeiten. „Gesundheits- bzw. Medikamenten-Ausgaben können schließlich nicht zurückgestellt werden.“ Zum anderen präsentiert sich der BioPharma-Bereich auf sehr günstigen Bewertungsniveaus: „Die Unternehmen sind nicht teuer und das vor dem Hintergrund einer Neubewertung des Sektors. Denn wir sehen, dass ohne Gesundheit kein Wachstum möglich ist.“

Ansatz. Der MEDICAL BioHealth legt den Fokus auf aussichtsreiche klein- und mittelkapitalisierte Healthcare-Werte, die durch die Entwicklung und Vermarktung von innovativen Präparaten und Therapien ein hohes Wachstum generieren, deren Umsätze nicht durch Patentabläufe bedroht sind und deren Cash-Ausstattung so ausreichend ist, dass Produkte die wichtigsten Meilensteine erreichen können. „Wir konzentrieren uns hier auf Innovationen, d.h. Produkte, die einen signifikanten therapeutischen Zusatznutzen generieren“, sagt Harter. Wichtigste Kriterien beim Durchlaufen des Investmentprozesses sind Innovationsgrad und Entwicklungsstand der Präparate und Therapien sowie Management, Finanzierung und Bewertung der Unternehmen. Die selektierten Firmen werden dann strategisch in der Entwicklungsphase ihrer innovativen Produkte begleitet. Durch eine umfangreiche hausinterne Datenbank, mit über 900 Unternehmen und großes Fachwissen, ist man gut über Fortschritte informiert, bzw. kann diese gut einordnen. „Wir haben also ein klares Bild



BioPharma-Sektor – nicht nur derzeit attraktiv

Foto: Pixabay

über den perspektivischen Wert eines Unternehmens. Das unterscheidet uns von anderen Marktteilnehmern, die ohne genaue Prüfung auf Schlagzeilen reagieren und eventuell auch nur ein kurzfristiges Interesse haben. In Phasen hoher Volatilität treffen nun diese beiden Gruppen besonders intensiv aufeinander. So passiert es, dass einem Impfstoffentwickler eine hohe Bewertung zugestanden wird, ohne ein klares Bild davon zu haben, welches Umsatzpotenzial dahinter steht. Andererseits werden dann aber an Ausverkaufstagen, Unternehmen die z.B. nichts gegen Corona entwickeln, in der Bewertung auf die Höhe ihrer Cash-Positionen gedrückt, so dass die Produktpipeline mit einem Nullwert angesetzt wird. Den Unterschied macht also die Fachkenntnis aus“, ist Harter überzeugt. Während COVID-19-Player eine kleine Beimischung darstellen, hat man aktuell vor allem die Bereiche Onkologie und Seltene Erkrankungen auf dem Radar. „In beiden Fällen herrscht ein sehr hoher medizinischer Bedarf.“

Erfolg. Nachdem das vergangene Börsenjahr für den MEDICAL BioHealth sehr erfolgreich verlaufen war (+44,15%), wies das laufende Jahr bisher - coronabedingt - große Schwankungen auf. Nach leichten Rückgängen in Jänner und Februar kam es im März zu starken Verkäufen am Gesamtmarkt, die auch BioPharmaunternehmen nach unten gedrückt haben (Fondsperformance im März: -12,1%). Der April zeigte dann mit einem Plus von über 24 Prozent einen kräftigen Rebound und die Verluste wurden wieder aufgeholt. „Anleger sollten sich von diesen Schwankungen nicht verunsichern lassen. Die Grundlage für einen Erfolg liegt ausschließlich in der langfristigen strategischen Betrachtung“, erklärt Harter und verweist auf die erfreuliche Rendite seit Tranchenaufgabe (im Oktober 2000) von 8,8 Prozent per anno. Über drei, fünf und zehn Jahre konnte eine jährliche Rendite von 16,4, 11,3 und 16,7 Prozent (Daten per 30.4.2020) erzielt werden.<

INFO MEDICAL BIOHEALTH

ISIN: LU0119891520 (A)*

Verwaltungsgeb.: 0,86% p.a.

Fondstyp: Aktienfonds

Rücknahmepreis: 648,98 Euro

KAG: Hauck & Aufhäuser

Performance -12M: +29,14%

Auflage: 13.10.2000

Total Expense Ratio (TER)**: 1,86%

Fondsvol.: 436,9 Mio. Euro

*Ausschütter, **jährlich anfallende Kosten in % des Fondsvermögens

Währung: Euro

Ausgabeaufschlag: max. 5,0%

Mehr gibt's hier